SERVICE LEARNING

Projektseminar: “Interkulturelle Kompetenz erweitern: Buddy-Programm für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund”

Buddy Programm
für Studierende mit Fluchthintergrund

Im Rahmen dieses Projektseminars agieren Sie für das Dezernat Internationales als Buddy für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund.

Über Dezernat Internationales

Im Dezernat Internationales (D9) der Universität zu Köln wurde durch den Academic Refugee Support ein besonderes Unterstützungsangebot geschaffen, um Menschen mit Fluchthintergrund sprachlich, fachlich und sozial auf dem Weg zum Studium/zur Promotion zu begleiten. In diesem Rahmen werden auch Deutschkurse für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund angeboten.

Ansprechpartner*innen im International Office
Dr. Peter Haase
p.haase@verw.uni-koeln.de

Ariane Elshof
a.elshof@verw.uni-koeln.de

Über das Projektseminar

In ganz Deutschland setzen sich zahlreiche Studierende mit großem Engagement dafür ein, dass Geflüchtete im akademischen Kontext Fuß fassen können. Dieses Projektseminar bringt Kölner Studierende als Buddy in Kontakt mit Teilnehmenden der studienvorbereitenden Deutschkurse für Geflüchtete.

Es geht darum, sich gegenseitig kennenzulernen, gemeinsam etwas zu unternehmen und dabei über den Tellerrand des eigenen Erfahrungshorizontes hinaus zu schauen. Teilnehmende von Deutschkursen sind dabei vor allem an Einblicken in den Studienalltag, aber auch Einblicken in das studentische Leben außerhalb des universitären Kontextes interessiert.

- Ein Buddy begleitet ein Semester lang ein bis zwei Teilnehmer*innen der Deutschkurse inner- und außerhalb der Uni
- Gern können auch gemeinschaftliche Aktivitäten mit den anderen Teilnehmenden geplant und umgesetzt werden.

Über das Projektseminar

Fortsetzung: Das Seminar bietet hierfür neben dem Einblick in die interkulturelle Kommunikation und die Sensibilisierung für kulturelle Identität, Raum für die Stärkung der interkulturellen Kompetenz: das Bewusstsein der Teilnehmenden soll für interkulturelle Situationen geschärft und ein sicherer Umgang mit kultureller Diversität gefestigt werden. Die Teilnehmenden werden für die Begriffe „Kultur“ und „Identität“ sensibilisiert, auch im Hinblick auf das mögliche Spannungsverhältnis zwischen den beiden Begriffen. Sie reflektieren über die eigene kulturelle Prägung und entwickeln ein Bewusstsein für interkulturelle Potenziale. Die Veranstaltung bedient sich gleichermaßen interaktiven praxisorientierten Elementen und liefert zudem relevanten theoretischen Input. Darüber hinaus haben die Teilnehmenden ausreichend Raum für Selbstreflexion, Diskussion sowie Austausch.

Projektziele

- Die Studierenden unterstützen als FIB-Tutor*in in die Hauptlehrkraft beim Unterricht neu zugewanderter Schüler*innen in einer Vorbereitungsklasse oder Internationalen Förderklasse.
- Dies umfasst insbesondere die individuelle Förderung in Einzel- oder Gruppenarbeitsphasen sowie die gemeinsame Bearbeitung von Unterrichtsmaterialien.
- Die Studierenden müssen selbst keinen Unterricht halten, können bei Interesse jedoch gerne eigene Ideen einbringen und kleinere Projekte umsetzen. Die Hauptlehrkraft ist stets anwesend und steht den Studierenden mit Rat und Tat zur Seite.
- Unterstützung in mind. zwei Doppelstunden pro Woche (2 x 90 Min.) zu einem individuell festgelegten festen regelmäßigen Termin (morgens/vormittags) an der Adolph-Kolping-Schule oder – falls das nicht möglich ist – an einer unserer anderen Partnerschulen

SERVICE LEARNING

Projektseminar: “Interkulturelle Kompetenz erweitern: Buddy-Programm für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund”

Buddy Programm
für Studierende mit Fluchthintergrund

Lernziele

- Interkulturelle Sensibilisierung (u.a. Wahrnehmungsprozesse, Werteorientierung)
- Sensibilisierung für die Begriffe Kultur, Identität und Migration
- Reflexion der Rolle als Lehrkraft in unterschiedlichen Lehr- und Lerntraditionen
- Didaktik und Methodik in der Begleitung heterogener Gruppen

Darüber hinaus

- … erproben Sie Ihre gemeinwohlorientierte Handlungsfähigkeit in einer praktischen Lernerfahrung
- … entwickeln Sie relevante Schlüssel-Kompetenzen, wie Kooperationsfähigkeit, Eigenverantwortung und Selbstwirksamkeit
- … arbeiten Sie mit Studierenden anderer Studiengänge in einem Projektteam zusammen
- … und leisten durch die Unterstützung einer gemeinnützigen Organisation einen gesellschaftlichen Beitrag.

Termine

1. Auftaktveranstaltung: 24.10.24, 18:00 – 19:30 Uhr, digital
2. Begleitveranstaltung:
- 25.10. (Fr.) 10:00-17:00, in Präsenz, G221 S171
- 26.10 (Sa.) 10:00-17:00, in Präsenz, G221 S171
- 11.12. (Mi.) 16:00-19:00, digital
- 22.01. (Mi.) 16:00-19:00, digital
- Zusätzlich zu diesen Terminen findet selbst organisierte Projektarbeit mit dem studentischen Team statt (45h).

3. Abschlussveranstaltung: 06.02.25, 18:00 – 20:30 Uhr, in Präsenz

Kurzprofil der*des Dozierenden

Marketa Chaidou hat an der Universität zu Köln Geschichte und Germanistik sowie Deutsch als Fremdsprache/als Zweitsprache an der Universität Bonn studiert und ist ausgebildete Interkulturelle Trainerin. Im Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln betreut sie die die europäischen Kooperationen der Philosophischen Fakultät und ist zudem zuständig für die Betreuung und Beratung (internationaler) Studierender. Des weiteren leitet sie verschiedene Seminare und Workshops mit den Schwerpunkten Interkulturelle Sensibilisierung sowie Berufszielfindung und Bewerbungstraining.

Inhaltliche Voraussetzungen

- Keine zwingenden Vorkenntnisse notwendig
- Interesse an einer universitären Projektarbeit mit einer gemeinnützigen Organisation
- Interesse und Bereitschaft für Projektarbeit mit Studierenden aus anderen Studiengängen

Dieses Seminar ist Teil des Programms Service Learning

Service Learning verbindet gesellschaftliches Engagement (Service) mit akademischem Lernen (Learning). Neben der Teilnahme an der Auftaktveranstaltung am 24.10.2024 und diesem Seminar, treffen Sie sich noch selbstorganisiert mit Ihren Kommiliton*innen, um mit der Partnerorganisation eigenständig an der Projektaufgabe zu arbeiten. Die Termine für die Projekttreffen arrangieren Sie selbstständig. Bei der Abschlussveranstaltung am 06.02.2025 präsentieren Sie Ihre Projektergebnisse und -erfahrungen.

SERVICE LEARNING

Projektseminar: “Interkulturelle Kompetenz erweitern: Buddy-Programm für Studieninteressierte mit Fluchthintergrund”

Buddy Programm
für Studierende mit Fluchthintergrund

Workload für Studierende

Projektarbeit in interdisziplinären, studentischen Teams

3 LP = 90h Workload im Studium Integrale
- Arbeit im Projekt (60h)
- Besuch dieses Begleitseminars (30h)

Bei Fragen

service-learning@uni-koeln.de

Angaben zur Prüfung

Die Prüfungsleistung besteht aus
- Teilnahme an diesem Seminar sowie der Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Selbstständiges Treffen und Arbeiten im Projektteam und mit der Partnerorganisation
- Präsentation des Projektes auf der Abschlussveranstaltung
- Abgabe einer vorgegebenen Reflexionsbroschüre